



FAWZI HAIMOR

Dirigent

„[...] was den Klang angeht, war die Philharmonie unter Gastdirigent Fawzi Haimor kaum wiederzuerkennen: So luzide, so transparent, so fein aufgefächert hat das Reutlinger Orchester selten aufgespielt. [...] das Potenzial dieses luziden Haimor-Sounds [...] ist viel versprechend.“

Otto Paul Burkhardt, Südwest Presse,
07.12.2016

Fawzi Haimor wird der neue Chefdirigent der Württembergischen Philharmonie Reutlingen. Er wurde unmittelbar nach seinem aufsehenerregenden Debüt im Dezember 2016 ernannt und tritt die Position mit Beginn der Spielzeit 2017/18 an.

Erst vor kurzem hatte Haimor seinen Vertrag beim Pittsburgh Symphony Orchestra zugunsten seiner sich steil entwickelnden internationalen Karriere beendet. In Pittsburgh hatte er Konzerte mit großer programmatischer Bandbreite, u.a. Klassik, Pop und Education, dirigiert, und mit angesehenen Dirigenten wie Manfred Honeck, Leonard Slatkin, Gianandrea Noseda, Rafael Frühbeck de Burgos und Yan-Pascal Tortelier zusammen gearbeitet.

In den letzten Jahren debütierte Fawzi Haimor erfolgreich beim Orchestre de Chambre de Paris, NDR Radiophilharmonie Hannover, BBC Philharmonic Orchestra, Orquesta Sinfonica do Porto, Oulu Sinfonia, Orchestra Sinfonica di Milano Giuseppe Verdi, Qatar Philharmonic, Orchestre Philharmonique du Luxembourg, Kyoto Symphony, The Florida Orchestra und Indianapolis Symphony.

Höhepunkte der Saison 2016/17 sind u.a. sein Debüt beim New Zealand Symphony Orchestra und Konzerte mit Louisiana Philharmonic Orchestra und New West Symphony Orchestra. Wiedereinladungen führen ihn zu New Mexico Philharmonic, dem WDR Funkhausorchester Köln und dem Orchestre Philharmonique du Luxembourg. Im Sommer 2017 dirigiert er erstmals beim Grant Park Music Festival in Chicago.

Fawzi Haimor verfügt über ein breitgefächertes Repertoire mit Schwerpunkten bei den Werken der deutschen Spätromantik, russischen und amerikanischen Komponisten des 19. und 20. Jahrhunderts, sowie zeitgenössischen Kompositionen. Er dirigierte Uraufführungen u.a. von Mason Bates und Kareem Roustom. Mit eloquenten Moderationen vom Dirigentenpult führt er auch unerfahrenes Publikum spannend und unterhaltsam an klassisches Repertoire heran.

Fawzi Haimor wurde 1983 in Chicago geboren und wuchs im Mittleren Osten und in San Francisco auf. Er absolvierte zunächst ein Violinstudium an der Jacobs School of Music der Indiana University. Dort studierte er auch Dirigieren, u.a. bei David Efron und Arthur Fagen. Nach Bachelor-Abschlüssen in Musik und Neurobiologie erwarb er Masterabschlüsse als Dirigent an der University of California-Davis und an der Indiana University. Als Assistant Conductor des Alabama Symphony Orchestras gründete er das Alabama Symphony Jugendorchester und war dessen erster musikalischer Leiter.

SAISON 2016/2017 - WIR ÜBERARBEITEN UNSERE BIOGRAPHIEN REGELMÄSSIG. BITTE VERWENDEN SIE KEIN FRÜHER DATIERTES MATERIAL.